

## Das Rennen gegen die Zeit: Bereits 228 Schafe aus gekentertem Schiff gerettet



Dramatische Rettungsaktion: Ein Schaf wird aus einer Schiffsluke gezogen.

Credit: VIER PFOTEN/ARCA  
Fotograf: VIER PFOTEN/ARCA



Das gekenterte Schiff - ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte.

Credit: VIER PFOTEN/ARCA  
Fotograf: VIER PFOTEN/ARCA



Die geretteten Schafe sind erschöpft und werden medizinisch versorgt.

Credit: VIER PFOTEN/ARCA  
Fotograf: VIER PFOTEN/ARCA

Utl.: VIER PFOTEN Partner bohrte Löcher in Schiffswand -  
Rettungseinsatz geht heute weiter =

Wien (OTS) - Die rumänische Tierschutzorganisation ARCA, die von VIER PFOTEN für derartige Missionen ausgebildet wurde, ist weiterhin unermüdlich im Einsatz: Es gilt nach wie vor, möglichst viele der 14.000 Schafe zu retten, die in einem gekenterten Schiff gefangen sind. Das Schiff war auf dem Weg von Rumänien nach Saudi-Arabien. Gestern gelang es dem Team, 109 Schafe lebend aus dem Schiff zu bergen. Insgesamt konnten bereits 228 Tiere vor einem qualvollen Tod bewahrt werden. Sie befinden sich in Quarantäne etwa 25 km von Midia

Novodari entfernt, wo sich rumänische Amtstierärzte um sie kümmern. Auch heute wird der von VIER PFOTEN koordinierte Noteinsatz weitergeführt - auch wenn die Chancen, noch Schafe zu retten, mittlerweile gering sind.

Videoaufnahmen, die VIER PFOTEN gestern veröffentlichte, zeigen die verzweifelten Versuche des Teams und machen das ganze Elend der Situation um den Todeskampf der Tiere deutlich. Der Tierarzt Ovidiu Rosu von ARCA erklärt: „Wir haben zwei Löcher in die Schiffswand gebohrt, um besseren Zugriff auf die Tiere zu haben. Die Situation ist sehr schwierig und durch Rauch und giftige Dämpfe erschwert. Aber es gelang uns, im Innenraum einen Ventilator aufzustellen; so konnten wir zumindest mit Gesichtsmasken ins Schiff.“ Es sei ein Rennen gegen die Zeit, so Rosu: „Der Gesundheitszustand der Tiere wird natürlich immer schlechter. Sie haben auch schon große Atemprobleme. Aber jedes Leben zählt, deshalb machen wir weiter.“

Das Team arbeitet mit für Notfälle geschulten Spezialkräften der ISU, der rumänischen Aufsichtsbehörde für Notsituationen zusammen. Außerdem ist die IGSU, die rumänische Feuerwehr, vor Ort. VIER PFOTEN ist mit den zuständigen Behörden in Kontakt, um die Tiere zu übernehmen und eine nachhaltige und tiergerechte Lösung für sie zu finden.

Seit langem fordert VIER PFOTEN ein Verbot des Exports lebender Tiere in Drittländer und zudem bessere Kontrollen. „Bei Lebendtiertransporten müssen die europäischen Tierschutzstandards vom Abfahrtsort bis zum Ziel - auch außerhalb der Europäischen Union - sichergestellt werden. Dies ist jedoch nicht gelebte tägliche Praxis. Tiertransporte werden wider besseren Wissens der zuständigen Behörden genehmigt. Die Europäische Kommission muss ihrer Aufgabe als Hüter der Europäischen Verträge nachkommen und Vertragsverletzungsverfahren einleiten, wenn Regeln konsequent ignoriert werden, um so den Schutz von Tieren beim Transport sicherzustellen“, sagt Andreas Manz, Experte für EU-Nutztierpolitik bei VIER PFOTEN.

Außerdem verlangt VIER PFOTEN eine genaue Untersuchung dieses tragischen Vorfalls. „Wenn das Schiff tatsächlich überladen war, muss es Konsequenzen geben“, so Manz.

Ein Video mit einem O-Ton von Tierarzt Dr. Ovidiu Rosu finden Sie hier (kostenfrei zu Ihrer Verfügung):

[[https://ftp.vier-pfoten.org/?u=MoitmwfX&p=SWF8LppY&path=/191128\\_Capsized\\_Ship\\_Romania\\_1920x1080\\_RC.mp4](https://ftp.vier-pfoten.org/?u=MoitmwfX&p=SWF8LppY&path=/191128_Capsized_Ship_Romania_1920x1080_RC.mp4)]

([https://ftp.vier-pfoten.org/?u=MoitmwfX&p=SWF8LppY&path=/191128\\_Capsized\\_Ship\\_Romania\\_1920x1080\\_RC.mp4](https://ftp.vier-pfoten.org/?u=MoitmwfX&p=SWF8LppY&path=/191128_Capsized_Ship_Romania_1920x1080_RC.mp4))

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Mag. Elisabeth Penz  
Press Office Austria  
VIER PFOTEN - Stiftung für Tierschutz  
Linke Wienzeile 236, 1150 Wien

Tel: + 43 (0)1 895 02 02 - 66  
Fax: + 43 (0)1 895 02 02 - 99  
Mobil: + 43 (0)664 3086303  
[elisabeth.penz@vier-pfoten.org](mailto:elisabeth.penz@vier-pfoten.org)  
[www.vier-pfoten.at](http://www.vier-pfoten.at) [www.vier-pfoten.org](http://www.vier-pfoten.org)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/227/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0064 2019-11-28/10:07

281007 Nov 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20191128\\_OTS0064](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20191128_OTS0064)